



# H03-NEWS

H03-NEWS 43 (SEPTEMBER 2015)

Das nächste Spiel:



NOFV-Oberliga Nord

**FREITAG, 02.10.2015**  
**19:45 UHR**



Rasenplatz, Ernst-Reuter-Sportf. NR1, Onkel-Tom-Str. 40, 14169 Berlin

## UNSERE SPONSOREN



F.C. Hertha 03 Zehlendorf e. V.

Onkel-Tom-Straße 52a-54a • 14169 Berlin • Telefon 030 3198144-0 • www.h03.de • www.hertha03.info

Gestaltung: AgenturWebfox GmbH





## „Von Melih Hortum emanzipiert“

### Zehlendorfer profitieren von ihrer Ausgeglichenheit / Traumhafte Freistoßtreffer

Sind die Zehlendorfer tatsächlich schon im Feld der Titelaspiranten angekommen? Ein Blick auf Tabelle scheint das zu bestätigen. Doch die wahren Brocken kommen noch. Während Tabellenführer Tennis-Borussia mit Anker Wismar, FSV Union Fürstenwalde und dem FC Hansa Rostock II schon drei Partien gegen die ersten Sechs absolviert hat, traf die „kleine Hertha“ nur auf den derzeitigen Fünften aus Neubrandenburg. Und dennoch: Die Richtung stimmt, und es spricht einiges dafür, dass man sich oben festsetzen kann.

Vor Wochenfrist wiesen wir noch auf den Verlust an individueller Klasse im Mittelfeld hin. Dass ein Melih Hortum den Zehlendorfern natürlich weiterhin gut zu Gesicht stehen würde, steht außer Frage. Aber es geht auch ohne ihn. Stellvertretend hierfür stehen zwei Szenen vom Sonntag, die zu den Höhepunkten zählten. Mitte der ersten Hälfte bekamen die Zehlendorfer einen Freistoß in zentraler Position vor dem gegnerischen Tor zugesprochen und manch einer ihrer Anhänger wünschte sich Hortum, der die Partie von den Stehrängen aus verfolgte, aufs Feld zurück. Doch dann hob „Maxi“ Obst die Kugel mit viel Gefühl wunderschön über die Mauer zum 2:0 in den Winkel. Ein Bilderbuchtor. Und als wäre das nicht schon genug Bestätigung der Emanzipation, wuchtete Robert Schröder mit seinem ersten Saisontreffer den Ball aus 30 Metern brachial in den Dreieck. Das 3:0 war die Entscheidung, herbeigeführt ebenfalls durch einen Freistoß.



Markus Schatte scheint seine Stammformation gefunden zu haben. Doch von der Bank kommen immer wieder die Impulse, die den Zehlendorfern im letzten Jahr gefehlt haben, trotz eines beeindruckenden Schlussspurts zum Saisonende. Entschied gegen Hertha 06 der eingewechselte Efraim Gakpeto die Partie mit seinem 3:0, so traf Cünyet Top in den gut dreißig Minuten nach seiner Einwechslung sogar zweimal. Wohl dem, der solch Alternativen in der Hinterhand hat. Zu denen gehören auch die ehemaligen A-Junioren Dennis Voigt und Jian Schleiff. Beide kamen zu Einsatzminuten. Markus Schatte scheint ein gutes Gespür dafür zu haben, den Jungen ein Gefühl zu vermitteln, wie wichtig sie für das Team sind.

Dass Mike Ryberg erneut traf, ist nur ein numerischer Ausdruck dafür, in welcher starker Form sich der Außenbahnspieler befindet. Dank seiner Entwicklung verfügen die Zehlendorfer inzwischen über eine Waffe, mit der vor Saisonbeginn nicht unbedingt zu rechnen war. „Maxi“ Obst nur auf sein Traumtor zu reduzieren, man täte ihm unrecht. Er ist in den letzten Wochen zur „Lunge“ im Berliner Mittelfeld geworden. Mit seiner Einstellung an Kampfbereitschaft, steht er Kapitän Erdal Özdal in nichts nach. Auch profitiert er inzwischen davon, dass es im Aufbauspiel der Berliner insgesamt deutlich flüssiger läuft als noch vor einigen Wochen.

Was die Zehlendorfer auszeichnet, und sich noch im Verlauf der Spielzeit als hilfreich erweisen kann, ist ihre Ausgeglichenheit – nicht nur, was die Auswahl an Torschützen betrifft. So wurden mit Dennis Dombrowe (starke Partie!), „Maxi“ Obst und Cünyet Top nicht durch Zufall drei Spieler in die Elf des Tages der Fußball-Woche gewählt. Vor Wochenfrist waren es Niclas Warwel und Burak Mentés, davor Erdal Özdal und Samuel Agyei-Yeboah. Variabler geht es nicht.

**Kommenden Freitag erwartet Hertha 03 nun den SV Germania Schöneiche (Ernst-Reuter-Stadion, 19:45 Uhr). Die Devise der letzten Wochen bleibt die gleiche: Den Schwung mitnehmen, zuhause darf kein Punkt abgegeben werden. Bleiben die Zehlendorfer fokussiert auf das nächste Spiel, und kreisen die Gedanken nicht schon verführt um die Partie gegen Tennis-Borussia am 30. Oktober, wird man sie irgendwann den Titelpkandidaten hinzurechnen müssen.**

*Oliver Kellner*



In der fünften Woche der Sommerferien startete die U 14 mit ihrer Vorbereitung in die Saison 15/16. Einige der Jungs waren zu diesem Zeitpunkt noch im Sommerurlaub. Trotzdem hatten wir eine große Trainingsbeteiligung für die erste Trainingswoche. Innerhalb der ersten Vorbereitungswoche hatten wir zwei Testspiele. Das erste Spiel haben wir gegen Fortuna Magdeburg (U 15) gespielt, welches wir mit 4:3 für uns entscheiden konnten. Unser zweites Spiel endete gegen Babelsberg 03 1:1. Leider gab es in dieser Woche, gleich am ersten Tag, einen Unglücksfall für unsere Jungs. Bei einem unglücklichen Zweikampf beim 1:1 knickte einer der Jungs um und zog sich eine Bänderverletzung am Knöchel zu. Nach 4 - 5 Wochen Pause ist der Spieler nun wieder zurück im Mannschaftstraining.

In der zweiten Woche fuhren wir ins Trainingslager nach Auerbach. Noch bevor wir los gefahren sind, gab es auch hier 2 schlechte Neuigkeiten. Zum einen musste ein Spieler verletzungsbedingt absagen, zum anderen wurde ein anderer in der Nacht zuvor krank und konnte somit erst am Donnerstag ins Training einsteigen. In der Zeit des Trainingslagers haben die Jungs sehr akribisch und hart gearbeitet. Neben den Trainingseinheiten, die 2x am Tag absolviert worden, haben wir weitere Aktivitäten durchgeführt, wie z. B. ein Tisch-Tennis Turnier oder auch ein Bowlingabend. Nachdem wir in Berlin wieder angekommen sind gab es 2 Tage später das dritte Testspiel, welches gegen den SC Staaken 4:0 gewonnen wurde.

Die dritte und vierte Woche der Vorbereitung lief gut. Endlich waren alle der Jungs wieder in Berlin und konnten, solange sie nicht verletzt waren, am Mannschaftstraining teilnehmen. Ebenso wie im Trainingslager, arbeiteten die Jungs sehr akribisch und waren wissbegierig neues dazu zu lernen. Unser viertes Testspiel fand in der dritten Woche statt. Gegen den SV Tasmania gab es in einem hart umkämpften Spiel einen 1:0 Sieg zu verzeichnen. Einen Woche später gab es unser letztes Vorbereitungsspiel gegen den Frohnauer SC. Dieses Spiel endete nach einem 0:2 Rückstand 2:2.

#### **Fazit zur Saisonvorbereitung:**

**Mit Ausnahme von den Verletzungen von 4 Spielern, die sich bis auf einer wieder im Mannschaftstraining befinden, sind wir mit der Vorbereitungszeit zufrieden. Die Jungs haben sehr gut und engagiert gearbeitet. Man hat den Jungs angemerkt und sieht es ihnen immer noch an, dass sie Bock auf die erste Saison auf Großfeld haben.**

*Jannis Steinert*



## Regenschirme mit Vereinslogo verfügbar

Ein „Must have“ für jeden 03er!

Der Herbst ist da und damit auch die schlechte Witterung. In unserem Onlinefanshop ([www.h03.de.shop](http://www.h03.de.shop), [clubsolution.net](http://clubsolution.net)) sind nun auch Regenschirme mit Vereinslogo verfügbar.



Online gibt's Regenschirme und noch viel mehr!

Sie finden diese unter:

**FANSHOP > Fans > Wimpel & Fanschal & Schirme**

Darüber hinaus gibt es einige neue Designs & Produkte wie z. B.:

- Jogginganzug TOPSCORER
- Langarmshirt KAPITANO
- Softshelljacken/-westen jetzt auch in blau
- u.v.m.



Jürgen Hain

## Futsalspieler gesucht

Hertha 03/Arsenal braucht unbedingt noch Verstärkung!



Mit Trainer Ralf Lutz und seinem Funktionsteam, inkl. seinen Spielern aus der 2. A-Jugend steht nun für den Futsalspielbetrieb ein relativ guter Kader zur Verfügung. Dazu kommen noch einige Spieler aus dem alten Team von Arsenal Berlin, so dass einem Start nichts mehr entgegen steht.

Weitere interessierte Futsalspieler dürfen sich gerne bei **Trainer Ralf Lutz** melden: **Tel. 0175-712 16 49**

Mitte September starten wir in den Berliner-Futsal-Pokal und ab Oktober geht es dann in die Rückrunde der Berliner Pelada-Futsal-Liga.

Jürgen Hain

